

Web Times

Neuigkeiten und Tipps zum Thema Internet



www.dropnet.ch Tel 061 413 90 50 info@dropnet.ch

März 2015

59. Ausgabe



Preis CHF 4.90
Auflage > 1000
Erscheinung 4 pro Jahr

Trends

- Was hat Responsive Design mit SEO zu tun? 1
- Impressum 2

News / Technik

- Zeit für Neues 2
- DropTours als iPhone App 3

Die Letzte

- Stand der Domain Registrierungen 4
- Immer schneller 4
- Web-Marketing 4

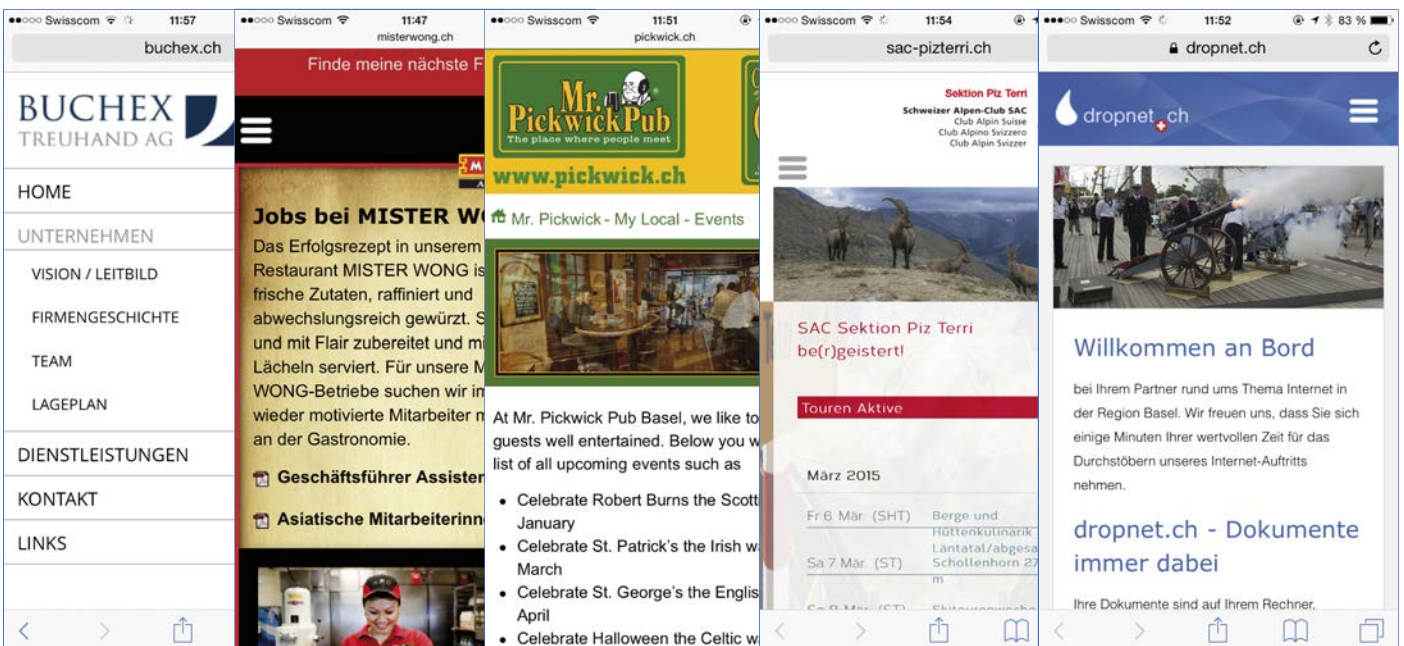
Was hat Responsive Design mit SEO zu tun?

Je nach Kundensegment tummelt sich ein grosser Teil der Besucher über mobile Geräte auf den Internet-Seiten. Auch auf den mobilen Geräten beginnt die Suche fast immer bei Google.

Da Google ihren Kunden ein möglichst angenehmes und erfolgreiches Surfverhalten bieten will, werden Internet-Auftritte, die für mobile Geräte optimiert sind (sogenanntes Responsive Design),

stellt, so muss oft nur das Template angepasst werden. Problematisch sind oft die Zusatzmodule. Ist der Internet-Auftritt mit DropEdit aufgebaut, so braucht es je nach alter des Designs nur wenige

ist. DropEdit optimiert diese zwar automatisch so, dass sie elegant geschoben werden können, was aber nicht in allen Fällen praktisch. Vielleicht lässt sich diese Tabelle mit ein wenig Umgestalten



Alles wird mobile

bevorzugt aufgelistet. Dieser Umstand führt dazu, dass es unterdessen wichtig ist, die Seiten anzupassen. Speziell wenn Ihre Kunden zur jüngeren Generation gehören und eher Endkunden sind, ist Responsive Design ein Muss.

Muss mein Internet-Auftritt dazu komplett neu erstellt werden?

Diese Frage lässt sich nicht einheitlich beantworten. Ist der Internet-Auftritt mit einem aktuellen CMS wie WordPress er-

Anpassungen. Fast immer macht es aber Sinn, sich über den Inhalt bei dieser Gelegenheit ein wenig Gedanken zu machen. Das macht wenig Zusatzaufwand und bringt bei geeigneten Texten eine bessere Position in Google und Co.

Wo liegen die Hürden bei der Überarbeitung?

Grosse Tabellen können auf kleinen Geräten nicht immer optimal dargestellt werden, da das Display einfach zu klein

auch für mobile Geräte optimieren. Es gibt zum Beispiel die Möglichkeit, auf den ganz kleinen Geräten unwichtige Spalten auszublenden. Solche Optimierungen sind aber immer Handarbeit.

Bilder müssen mindestens kontrolliert werden. Jedem Bild wird ein Stil zugeordnet, welcher auf den unterschiedlichen Geräten die Darstellung steuert.

Fotos sind weniger problematisch aber bei Logos oder Diagrammen ist auch die hohe Auflösung der modernen Displays zu berücksichtigen. Ansonsten wirken diese auf den Retina Displays unscharf.

Wir empfehlen immer nur im äussersten Notfall Inhalt für mobile Geräte zu verbergen. Die Besucher kommen sich so bevormundet vor und suchen die klassische Darstellung des Auftritts. Ist das

Design geschickt aufgebaut, können weniger wichtige Inhalte weiter unten positioniert werden, so kann der Besucher selber entscheiden, ob er sich bis ganz unten durchscrollen will.

Zeit für etwas Neues mit DropEdit

In den letzten Jahren hat die Anzahl der Besucher, die einen Internet-Auftritt mit mobilen Geräten (vor allem Smartphones und Tablets) besuchen, stark zugenommen. Je nach Branche erfolgt bereits die Hälfte aller Zugriffe mit einem solchen Gerät.

Diese Besuchergruppe hat andere Anforderungen an einen Internet-Auftritt. Oft ist die Auflösung des Displays anders (nicht unbedingt geringer) als bei einem 'normalen' Computer.

Bei modernen Smartphones mit extrem hochauflösenden Displays (Retina bei

Betriebssystem	Gastronomie	Industrie (Messtechnik)	Lifestyle
Windows	39.8 %	89.6 %	58.9 %
iOS	33.2 %	1.3 %	17.9 %
Linux	16.8 %	2.9 %	11.5 %
Macintosh	9.2 %	3.3 %	9.7 %
Desktop PC	49 %	92.9 %	68.6 %
Mobil	50 %	4.2 %	29.4 %

Desktop PC: Windows, Macintosh, Mobil: iOS, Linux

Für den Monat Januar konnten für drei unterschiedliche Kategorien von Internet-Auftritten die Werte in der Box ermittelt werden (jeder Auftritt hat mehr als 20'000 Seitenaufrufe pro Monat).

Einfach ist zu erkennen, dass der Auftritt, der fast ausschliesslich Kontakt mit Endkunden hat (Restaurant), den höchsten Anteil an mobilen Besuchern hat.

iPhone) ist die Anzahl echter Pixel deutlich über der eines Monitors. Trotzdem muss die Darstellung für diese Geräte angepasst werden. Wird einfach eine normale Webseite angezeigt, ist die Schrift und alles andere extrem klein und nicht mehr lesbar.

Diese Geräte bieten eine einfache Zoom-Möglichkeit, so dass der Inhalt erkennbar wird. Ein angenehmes Erlebnis ist es jedoch für den Besucher nicht.

Es ist zu aufwändig und auch zu teuer eine eigene Version zu programmieren. Die früher für Mobiltelefone verwendeten WAP-Seiten sind heute verschwunden. Zum Glück stellt die Technik eine einfache Lösung zur Verfügung, die als Erweiterung bewährter Formate einfach zu verwenden ist.

Mit sogenannten MediaQueries lässt sich in den bekannten StyleSheet Seitenbeschreibungen definieren, wie eine Seite auf unterschiedlichen Geräten aussehen soll. Ein 2-spaltiger Text verwandelt sich zum Beispiel auf einem Smartphone in



eine Spalte mit etwas grösserer Schrift. Bildergalerien, die mit Vor- und Zurück-Buttons bedient werden, lassen sich auf Tablets und Smartphones auch mit Wischgesten steuern.

DropNet AG hat in den letzten Monaten sehr viel Energie aufgewendet, diese neuen Möglichkeiten optimal einzusetzen. In den verschiedenen DropBox Modulen werden diese Erweiterungen mit den nächsten Updates erscheinen.

Den Anfang macht DropEdit mit einigen Vorlagen, die für jeden Auftritt verwendbar sind und die diese 'magischen' Eigenschaften besitzen.

Einige Internet-Auftritte hat DropNet AG bereits mit dieser neuen Technik realisiert.

Impressum

Redaktion	DropNet AG Gutenbergstrasse 1 4142 Münchenstein Tel. 061 413 90 50 info@dropnet.ch
Druck	DropNet AG
Auflage	ca. 1'000 Exemplare
Erscheint	ca. 4 Ausgaben / Jahr

Einige Beispiele:

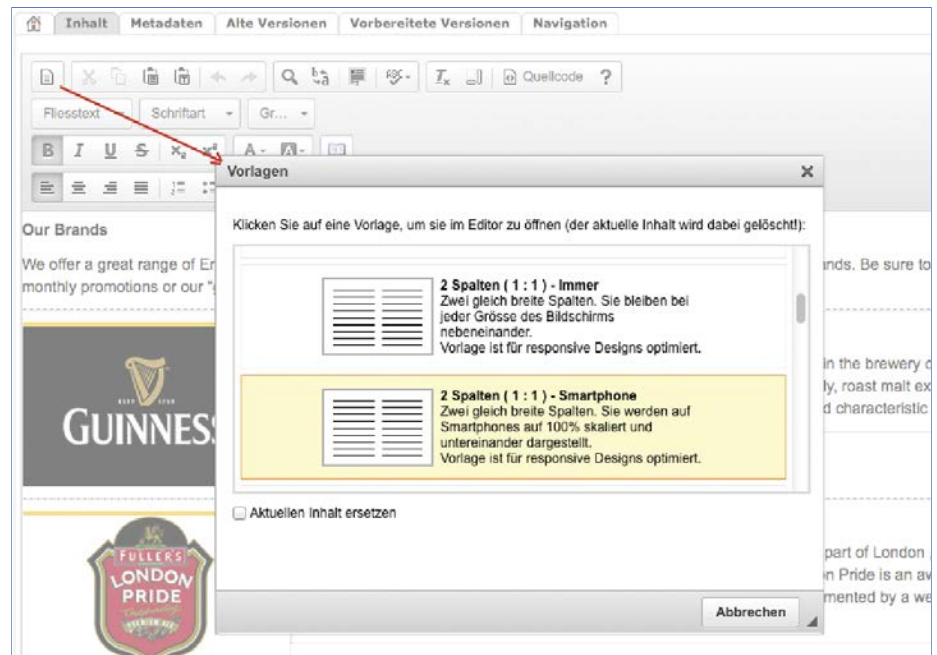
- www.pickwick.ch
- www.misterwong.ch

Verkleinern Sie die Breite des Browser-Fensters und sehen Sie, wie sich der Inhalt an die Grösse anpasst. Sie können jedoch die Seite auch auf verschiedenen Geräten ansehen und werden feststellen, dass der Inhalt in jedem Fall gut lesbar und die Navigation auf die jeweilige Grösse passend ist.

Diese Art die Seiten zu gestalten, nennt sich Responsive Design. Für viele, vor einigen Jahren erstellte Internet-Auftritte, ist jetzt der optimale Zeitpunkt für eine Überarbeitung der bestehenden Inhalte. Selbstverständlich wird die neue Version mit den aktuellen Möglichkeiten für Besucher mit mobilen Geräten realisiert.

Bereit für die mobile Zukunft!

Fragen Sie DropNet AG für eine Offerte.



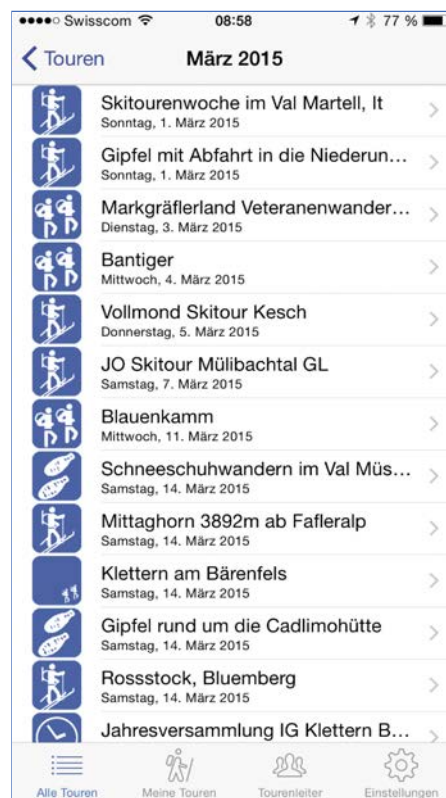
Vorlagen in DropEdit, welche auch auf mobilen Geräten korrekt dargestellt werden.

DropTours als iPhone App

Seit vielen Jahren hat sich DropTours für die Verwaltung von SAC Touren bewährt. Über das Internet können die Touren betrachtet und ausgewählt werden. Hat man seine Lieblingstour gefunden, so kann man sich direkt online anmelden. Neu steht im Apple Store die App DropTours zur Verfügung. Damit ist Tourenprogramm immer dabei.

Tourenliste als Gast

Nach der Auswahl der Sektion bietet sie eine Liste aller Touren in der Zukunft an. Die Touren können nach Monat, Tourtyp oder Schwierigkeitsgrad eingeteilt werden. Zu jeder Tour sind alle verfügbaren Informationen übersichtlich dargestellt. Zu allen Personen wie Tourenleiter stehen Telefonnummer, E-Mail usw. zur Verfügung. Über das Icon kann direkt die Telefonnummer gewählt werden.



Meine Touren

Wer sich als Mitglied anmeldet, sieht den Knopf "Meine Touren". Dort haben die Mitglieder jederzeit die Übersicht, für welche Touren sie angemeldet sind.

Tourenleiter

Der angemeldete Tourenleiter sieht die Liste mit den eigenen Touren, welche er leitet. Pro Tour steht auch die Anmelde-liste zur Verfügung. So ist er als Tourenleiter über den Stand der Anmeldungen laufend informiert. Die App ersetzt zwar das Notfallblatt nicht aber sie erhöht den Komfort für die Mitglieder und speziell auch für die Tourenleiter.



Stand der Domain Registrierungen

Wie Sie schon in der letzten WebTimes lesen konnten, muss Switch die Aufgabe als Registrar von Domains aufgeben. Switch wird in Zukunft nur noch die Datenbank aller Schweizer-Domains unterhalten.

Seit Herbst 2014 arbeitet DropNet AG daran, die Domains der Kunden zu transferieren. Bis jetzt wurden ca. 700 Domains transferiert, das ist etwas mehr als erwartet. Beim grössten Teil war der Transfer problemlos, bei einigen war etwas mehr Aufwand nötig. Wenn z.B. die E-Mail Adresse, die bei Switch gespeichert war, nicht mehr funktionierte oder keine Login Daten mehr bekannt waren,

mussten diese Informationen beschafft werden.

In naher Zukunft sehen Sie ihre, bei DropNet AG registrierten Domains im Manager Ihrer Domain.

Ist Ihnen noch eine Domain bekannt, für die bald der Registrar gewechselt werden muss, dann fragen Sie DropNet AG an. ■

Web-Marketing

Mit den Profis der DropNet AG online werben.



Wenn Sie detaillierte Infos zu Ihrer Domain suchen oder sich für eine Domain interessieren, dann ist eine Whois-Anfrage hilfreich. Bei DropNet AG steht eine einfache und praktische Funktion hier zur Verfügung.

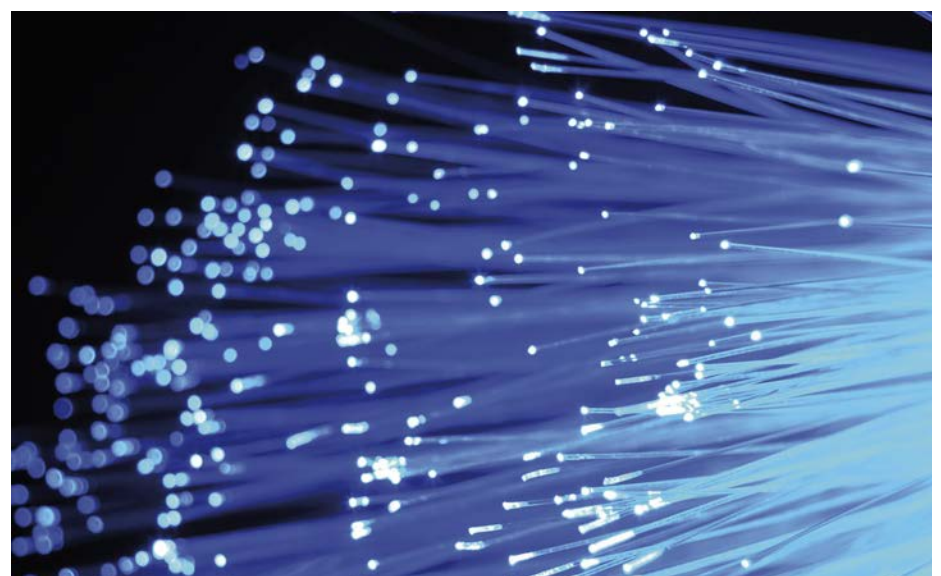
www.dropnet.ch/web-hosting/whois.php



Immer Schneller

Kaum ist die letzte Umstellung fertig gestellt, kommt schon der nächste Schritt. DropNet AG wird an das Glasfasernetz angeschlossen. Mit der neuen Technik werden die Dienstleistungen noch schneller und zuverlässiger als bis anhin. Der geplante Aufschalttermin ist der 8. April, was sich aber noch verschieben kann, da es einige bauliche Massnahmen benötigt.

Am Anfang wird die Bandbreite in ähnlicher Grössenordnung, wie bis jetzt bleiben, da nach Statistik nicht mehr benötigt wird. Mit der Glasanbindung ist jedoch eine Bandbreite von 1 GBit/s problemlos möglich. Die Kupferleitung bleibt als Backup erhalten. So ist DropNet AG auch in diesem Bereich für die Zukunft bestens vorbereitet. ■



DropNet AG am Glas